



## **Kulturpolitik als Regenerationsstrategie für den demografischen Wandel in mittelgroßen Städten Deutschland, Mitteleuropa und Japan im Dialog**

am 4. September 2014 im Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin  
sowie vom 5. bis 7. September 2014 in Görlitz  
und am 8. September 2014 in Dresden

Veröffentlichungen  
des Japanisch-Deutschen Zentrums Berlin

Band 64

**Veröffentlichung des Japanisch-Deutschen Zentrums Berlin (JDZB)  
in Zusammenarbeit mit *The Japan Association for Cultural Policy Research* und dem Institut für  
kulturelle Infrastruktur Sachsen**

- Die in diesem Band geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Auffassung der Autorinnen und Autoren wieder.
- Abdruck und sonstige publizistische Nutzung – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Zustimmung des JDZB und mit Nennung der Autorin bzw. des Autors sowie der Quelle gestattet.
- Im Allgemeinen erscheinen die japanischen und ungarischen Eigennamen nach der dort üblichen Reihenfolge „FAMILIENNAME Vorname“. Die Transkription japanischer Namen und Wörter erfolgt nach der modifizierten Hepburn-Umschrift (Beispiel: Tōkyō). Ausnahmen können in Zitaten und bibliografischen Angaben vorkommen. In der Hepburn-Umschrift erhalten lange Vokale ein Makron (Längestrich). Auch in Deutschland bekannte Namen und Wörter bilden hier keine Ausnahme (Beispiel: Daimyō, Kyōto, Ōsaka, Shōgun).
- Deutschsprachige Texte japanischer Autorinnen und Autoren sind Übersetzungen aus dem Japanischen. Prof. ZÁDORI hat seinen deutschsprachigen Text selbst verfasst.
- Für fehlende Quellenangaben einiger Beiträge bittet die Redaktion um Nachsicht.

Redaktion: Annegret BERGMANN (FUB) und SEKIKAWA Fujiko (JDZB)  
mit freundlicher Unterstützung von Helen BAUERFEIND (Text-Arbeit, Lektorats- und Textbüro für  
Politik, Wissenschaft und Kultur) und Dr. Tracey KIMMESKAMP

© 2017 by JDZB, Berlin

ベルリン日独センター  
Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin  
Saargemünder Straße 2  
14195 Berlin, Germany

Tel.: +49-30-83907 0  
Fax.: +49-30-83907 220  
E-Mail: [jdzb@jdzb.de](mailto:jdzb@jdzb.de)  
URL: <http://www.jdzb.de>

**Kulturpolitik als Regenerationsstrategie  
für den demografischen Wandel in mittelgroßen Städten  
Deutschland, Mitteleuropa und Japan im Dialog**

am 4. September 2014 im Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin  
sowie vom 5. bis 7. September 2014 in Görlitz  
und am 8. September 2014 in Dresden

Veranstalter                    Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB)  
   *The Japan Association for Cultural Policy Research*, Tōkyō  
   Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen

in Kooperation mit           *Cultural Resources Studies*, Universität Tōkyō  
   *Graduate School of Intercultural Studies*, Universität Kōbe  
   *Center for the Study of the Creative Economy*, Dōshisha Universität, Kyōto  
   Sophia Universität, Tōkyō  
   Freie Universität Berlin (FUB)  
   Hochschule Zittau/Görlitz  
   *Kuznia Zgorzelec*

und mit freundlicher Unterstützung von  
   *The Japan Foundation*, Tōkyō  
   Goethe-Institut, München  
   Europäische Union  
   sowie der Städte Görlitz, Zgorzelec, Partec und Kōbe

Seite

Beiträge auf dem Symposium am 4. September 2014

---

Begrüßung	
SAKATO Masaru (Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin) .....	5
Grußworte	
NAKANE Takeshi (Botschaft von Japan in der Bundesrepublik Deutschland) .....	7
ITŌ Yasuo ( <i>Japan Association for Cultural Policy Research</i> ) .....	9
KIYOTA Tokiko (Japanisches Kulturinstitut) .....	11
Einführung	
FUJINO Kazuo (Universität Kōbe) .....	13
Theatertradition als Chance? Das Kōrakukan-Theater in kultureller Peripherie	
Annegret BERGMANN (Freie Universität Berlin) .....	17
Kulturpolitik als Medium von Vorstellungswelten. Braingain-Strategien für mittelgroße Städte	
Matthias Theodor VOGT (Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen) .....	23

Kulturelle und wirtschaftliche Regeneration in mittelgroßen Städten der japanischen Provinz YOSHIMOTO Mitsuhiro ( <i>Center for Arts and Culture, NLI Research Institute</i> ) .....	37
Herausforderungen der Nachhaltigkeit mittelgroßer Städte in der Region Südtransdanubien/Ungarn: Kulturelle Aspekte ZÁDORI Iván (Universität Pécs) .....	55
<i>Culture First</i> . Zum Wiederaufblühen des Kulturlebens in Nordostjapan nach dem Erdbeben und dem Tsunami 2011 als Zeichen der Resilienzstärkung der Bürgergesellschaft KIMURA Gorō Christoph (Sophia Universität) .....	67
Kommentar: Überlegungen zur Ausbildung von Kulturmanagern KOBAYASHI Mari (Universität Tōkyō) .....	71
Kommentar: Kultur aus der Perspektive der Kreativwirtschaft KAWASHIMA Nobuko (Dōshisha Universität) .....	75
Kommentar: Überlegungen unter kulturpolitikwissenschaftlichen Gesichtspunkten Itō Yasuo ( <i>Japan Association for Cultural Policy Research</i> ) .....	79
Schlusswort Dagmar JUNGHÄNEL (Goethe-Institut)	

#### Beiträge auf dem Workshop am 5. September 2014 in Görlitz

---

Begrüßung Klaus ARAUNER (Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau)	
Die kulturelle und gesellschaftliche Rolle der deutschen Stadttheater einst und jetzt Klaus ZEHELEIN (Deutscher Bühnenverein)	
Das japanische Theaterwesen in mittelgroßen Städten einst und jetzt Itō Yasuo ( <i>Japan Association for Cultural Policy Research</i> ) .....	83
<i>Development of Lithuanian Regional Culture – A Positive Experience</i> Eglė BERTAŠIENĖ (Vilnius Academy) .....	93
Das Recht auf Stadt und auf Kommune – Für eine Kulturpolitik, die sich gegen antiintellektuelle, neoliberale und reaktionäre Bewegungen nach Fukushima richtet FUJINO Kazuo (Universität Kōbe) .....	97
Schlusswort SAKATO Masaru (Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin)	

Beitrag auf dem Workshop am 6. September 2014 in Görlitz

---

*The Role of Art Projects for the Aging Society of Japan in the Context of Rural Regeneration*  
– *Entering a new era of asking why we need „art“ projects?*

KOBAYASHI Rune (Universität Kōbe) ..... 101

Programm vom 5. bis 7. September 2014..... 125

